

Gemeinde - Nachrichten

15. Jahr Nr. 174 für Lültsfeld und Schallfeld

vom 1. September 2008

AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

Ämliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Gemeinde

\ Dank für die Geldspenden

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde Lültsfeld und alle Betroffenen des Sturms "Emma" sagen ein recht herzliches "Vergelts Gott" für die Geldspenden, die in den vergangenen Monaten auf dem Spendenkonto eingegangen sind. Zudem geht ein aufrichtiger Dank an alle Helferinnen und Helfer, die mit großem Einsatz in den ersten Tagen den Geschädigten bei den Aufräumarbeiten geholfen haben. Dankeschön auch allen Firmen, Vereinen und Freunden, die mit Getränke- und Essensspenden die Helferinnen und Helfer unterstützt haben.

\ Ferienspaß

Die Sommerferien gehen langsam zu Ende. Auch unsere sieben Ferienspaßtage sind vorüber. Die Gemeinde Lültsfeld bedankt sich bei den Helfern der Feuerwehren aus Lültsfeld und Schallfeld recht herzlich.

Für die gelungene Ferienwoche "Tönen im Kloster" dankt die Gemeinde den Schwestern des Erlösers im Kloster Maria Schnee.

Ein Dankeschön geht abschließend noch an die neue Leiterin des Ferienspaßprogramms Anja Bördlein.

\ Achtung Hausbesitzer

Ab September werden die alten Wasserzähler vom Bauhofpersonal ausgetauscht.

In vielen Haushalten lassen sich die Absperrhähne vor und nach der Wasseruhr nicht mehr zudrehen. Da die Absperrhähne Privateigentum sind, ist es die Pflicht für alle Hausbesitzer, für die Gängigkeit der Hähne zu sorgen. Die Überprüfung der Absperrhähne sollte nicht am Wochenende, sondern nur am Anfang der Woche erfolgen.

Bei einem Problem setzen Sie sich bitte mit **unserem Wasserwart Herrn Hans Landauer**, Tel. Bauhof 903041 in Verbindung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ämliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Gemeinde

\ E-Mail Adresse des Bürgermeisters

Der Bürgermeister ist ab sofort unter der E-Mail Adresse

rathaus(at)luelsfeld.de

zu erreichen.

\ Altreifensammlung vom 15. - 20. Sept. 2008

Auch in diesem Jahr wird der Landkreis Schweinfurt wieder eine für den Bürger kostenlose Altreifensammlung durchführen.

Angenommen werden Altreifen **ohne Felgen** mit einem **max. Außendurchmesser von 130 cm und einer max. Breite von 37 cm**. Größere Reifen, Reifen mit Felgen, Vollgummireifen, ausgeschäumte Reifen, zerschnittene Altreifen, Mofa-, Moped-, Motorradreifen und Fahrradreifen sowie Gummiabfälle (insbesondere Fahrrad- und Autoschläuche) sind von der Sammelaktion ausgeschlossen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe an der Sammelstelle **nur in haushaltsüblicher Menge** zulässig ist. Anlieferer größerer Mengen Altreifen, insbesondere aus dem gewerblichen Bereich, sind an die gewerblichen Sammelstellen zu verweisen.

Die Altreifen können nur vom 15. - 20. September 2008 am Gemeindebauhof in Lültsfeld angeliefert werden.

\ Neuverpachtung

Das Pachtgrundstück **Kleinflürlein (2000 qm) in der Gemarkung Schallfeld Flur Nr. 435** wird ab dem 1. Oktober 2008 neu verpachtet, da der bisherige Pächter an einer Weiterverpachtung nicht interessiert ist. Gebote sind schriftlich beim 1. Bürgermeister abzugeben.

\ Fundsache

Ein Autoschlüssel mit grünem Schlüsselband kann beim Bürgermeister abgeholt werden.

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lültsfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezimmer in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lültsfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine
Besuchen Sie uns im Internet unter: **www.luelsfeld.de** - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter!

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

Sirenen-Probealarm

wird am **Samstag, 6. September 2008** um **12.15 Uhr**

in Lültsfeld und Schallfeld durchgeführt.

Blutspendetermine

Bitte vormerken !

Die nächsten Blutspendetermine in Gerolzhofen BRK-Haus, Jahnstraße 14, von 16.00 - 20.00 Uhr sind am:

Donnerstag, 04. September 2008
Donnerstag, 02. Oktober 2008

Sprechtag

der Deutschen Rentenversicherung

Die **Deutsche Rentenversicherung** hält in der VG-Gerolzhofen am **Montag, 01. September 2008** (nur wer angemeldet ist)

und **am Montag, 06. Oktober 2008** (bitte zu diesem Termin anmelden) den monatlichen Sprechtag ab.

Bitte melden Sie sich wegen eines Termins bei der VG-Gerolzhofen Tel. 607-30 (Bürger-Büro). Bei der Terminanmeldung müssen Sie Ihre Versicherungsnummer angeben.

Zu der Beratung dann auch den Personalausweis und Ihre Rentenunterlagen mitbringen.

Senioren-Nachmittag in Lültsfeld

Senioren-Nachmittag in Lültsfeld ist **am 2. September 2008, ab 14.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Lültsfeld**. Wir wollen uns über das Jahresthema:

"Was können wir tun ?"

unterhalten.

Herzliche Einladung an alle über 60 Jahre.

Senioren fahren nach Wolfsburg

Es hat sich jetzt herauskristallisiert, dass wir die Einladung der Autostadt Wolfsburg erst im Mai/Juni 2009 wahrnehmen wollen. Da eine Eintagesfahrt zu anstrengend ist, werden wir einmal dort übernachten. Hotel bzw. Übernachtung besorgt uns Wolfsburg. Die zwei Tage, die nicht an einem Wochenende sein werden, kommen pro Person auf 90,00 bis 100,00 €. Eingeladen sind alle Ortsbürger, auch aus Schallfeld. Interessenten (noch keine Anmeldung !) möchten sich bitte bis 1. Oktober 2008 bei Hans Anger, Tel. 09382/1400 fernmündlich oder persönlich melden.

SV Germania Lültsfeld - Kirchweihstage

Samstag, 13. September 2008 warme Küche ab 18.00 Uhr
 Ab 20.00 Uhr sorgt die "One Man Band" für gute Unterhaltung.

Jung und Alt sind recht herzlich eingeladen

Sonntag, 14. September 2008 warme Küche ab 11.00 Uhr und ab 17.00 Uhr
 Um 18.00 Uhr traditioneller Hahenschlag

Montag, 15. September 2008 warme Küche ab 11.00 Uhr und ab 17.00 Uhr

Kath. Frauenbund Lültsfeld

Freitag, 12. September 2008

"Maria, unterwegs mit Frauen aller Generationen"

Diözesanwallfahrt nach Münsterschwarzach

Bildungshaus Maria Schnee Lültsfeld

Donnerstag, 18. September 2008

"Vierteljahrestreff der Senioren u. Jungsenioren"

Beginn: 14.00 Uhr im Kloster Lültsfeld

Thema: **Städtefahrt von Aachen nach Trier**

Anmeldung erwünscht; (Telefon: 09382/4427, Fax: 09382/317223) - Kostenbeitrag € 6,00

Dienstag, 30. September 2008

"Quellenabend"

Beginn: 19.30 Uhr im Kloster Lültsfeld

Ein Abend zum Stillewerden und Entspannen, zum Auftanken bei Gesang und Gebet, durch Meditation auf verschiedene Weise, durch meditativen Tanz

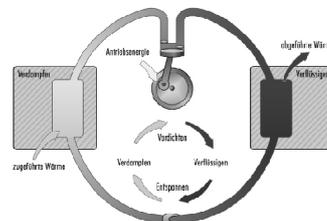
Begleitung:

Schw. Gundegard Deinzer und Schw. Martha-Maria Schmitt
 Telefon: 09382/4427 Fax: 09382/317223

Öl und Gas werden immer teurer, die Heizkosten „laufen Ihnen davon“ und die Umwelt soll entlastet werden.

Die Lösung des Problems heißt:

Wärmepumpe



Machen Sie sich frei von steigenden Öl- und Gaspreisen. Heizen Sie mithilfe einer Wärmepumpe und beziehen Sie die benötigte Energie direkt aus dem Erdreich Ihres Grundstückes, dem Grundwasser oder der Umgebungsluft. Ihre Verbrauchskosten verringern sich drastisch. Der Staat fördert diese umweltfreundliche Heizung mit Zuschüssen bis zu 3.000 € je Anlage.



Ihr ganz persönlicher Stromversorger
 Auskunft und Beratung unter 09382 - 6040

Termine Termine

ab Sept. 2008		Auswechslung der Wasseruhren
01. Sept. 2008		Sprechttag der Deutschen Rentenversicherung in der VG, wenn angemeldet !!!
02. Sept. 2008	14.00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
04. Sept. 2008		Blutspenden in Gerolzhofen im BRK-Haus
05. Sept. 2008 - 08. Sept. 2008		Sommerkirchweih in Schallfeld Gasthaus Melchior
06. Sept. 2008	12.15 Uhr	Sirenen Probealarm für Lülsfeld und Schallfeld
12. Sept. 2008		Kath. Frauenbund Lülsfeld - Diözesanwallfahrt nach Münsterschwarzach
13. Sept. 2008		Schallfelder Fußwallfahrt nach Dettelbach
13. Sept. 2008 - 15. Sept. 2008		Kirchweihstage in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
18. Sept. 2008	14.00 Uhr	Vierteljahrestreff der Senioren und Jungsenioren im Kloster Lülsfeld
15. Sept. 2008 - 20. Sept. 2008		Altreifensammlung - anliefern im Gemeindebauhof Lülsfeld
16. Sept. 2008	20.00 Uhr	Einladung zum Thema Regionalgeld - Altes Rathaus Gerolzhofen
28. Sept. 2008		Lülsfelder Dettelbach Wallfahrt
30. Sept. 2008	19.30 Uhr	Quellenabend im Kloster Lülsfeld
02. Okt. 2008		Blutspenden in Gerolzhofen im BRK-Haus
06. Okt. 2008		Sprechttag der Deutschen Rentenversicherung in der VG, bitte anmelden !!!
09. Okt. 2008	11.00 Uhr	Problemmüllsammlung in Schallfeld
18. Okt. 2008	8.00 Uhr	Problemmüllsammlung in Lülsfeld

<p>▼ <i>Veranstaltungen in Schallfeld</i></p> <p><u>Samstag, 13. September 2008</u></p> <p>Dettelbach Fußwallfahrt Beginn an der Kirche St. Ägidius in Schallfeld um 9.15 Uhr mit Essensbestellung</p>	<p>▼ <i>Sommerkirchweih Gasthaus Melchior Schallfeld</i></p> <p>Freitag, 5. September 2008 - Montag, 8. September 2008</p>
<p>▼ <i>Einladung zum Thema Regionalgeld</i></p> <p>Im Fokus des Vortrags steht das konkrete Projekt die</p> <p style="text-align: center;">"Chiemgauer Regionalwährung"</p> <p>Gegründet von Christian Gelleri</p> <p>am 16. September 2008</p> <p>um 20.00 Uhr</p> <p>Ort Altes Rathaus Gerolzhofen</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Dingolshausen</p> <p><u>Der Referent:</u> Christian Gelleri hat Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik studiert und war mehrere Jahre als Wirtschaftslehrer tätig. Anfang 2003 initiierte er zusammen mit sechs Schülerinnen die Regionalwährung Chiemgauer. Zusammen mit Prof. Margrit und Declan Kennedy startete Gelleri im Herbst 2003 ein überregionales Netzwerk von Regiogeld-Initiativen, das 2006 zum "Verband der Regiogeld-Initiativen" wurde mit über 50 Mitgliedsinitiativen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.</p>	<p>2007 initiierte Gelleri die Sozialgenossenschaft "Regios" als gemeinsame "Rechenzentrale" für Regiogeld-Initiativen.</p> <p><u>Zum Inhalt:</u> Regiogeld ist ein demokratisch vereinbartes Medium zum Austausch von Leistungen. Ziel ist die Förderung regionaler Wirtschaftskreisläufe und kultureller Initiativen. Regiogeld wird herausgegeben als Ergänzung zur bestehenden Landeswährung. Es findet überall dort Einsatz, wo Fähigkeitspotenziale nicht oder noch nicht ausgeschöpft sind. Branchen und Regionen bekommen mit Regionalwährungen ein Instrument zur selbstverantwortlichen Gestaltung der eigenen wirtschaftlichen Entwicklung in die Hand. Verbraucher, Unternehmen, Vereine und Kommunen werden stärker miteinander vernetzt. Soziale Bindungen entstehen neu. Das ökologische Bewusstsein wird geschärft. Die Individualität der eigenen Region erhält durch Regiogeld eine besondere Aufmerksamkeit, so wie globale Währungen die Aufmerksamkeit auf globale Wirtschaftskreisläufe lenken. Angestrebt wird eine Balance aus Regionalisierung und Globalisierung oder vereinfacht "Laptop und Lederhos`n" wie die Bayern gerne sagen.</p> <p>Über ein zahlreiches Erscheinen freut sich die Gemeinde Dingolshausen.</p>

Landkreis Schweinfurt

- Abfall aktuell -

Problemmüllsammlung Herbst 2008

Am 16. September startet im Landkreis die nächste **Problemmüllsammlung**.

Um insbesondere Berufstätigen die Abgabe Ihrer Problemabfälle zu erleichtern, werden in jeder Gemeinde auch Samstagstermine angeboten. Beachten Sie dazu die Termine im Abfallkalender und im Internet unter www.ihr-umweltpartner.de. Die folgenden gefährlichen oder giftigen Stoffe können Sie in haushaltsüblichen Mengen am "Giftmobil" kostenlos abgeben:

- **Batterien und Akkus** (z.B. Knopfzellen, Rundzellen, Akkugeräte)
 - Batterien können auch im Handel (d. h. in allen Geschäften, die auch Batterien verkaufen) zurückgegeben werden. Neue Autobatterien werden grundsätzlich nur bei Rückgabe eines verbrauchten Exemplares verkauft, ansonsten wird ein Pfand in Höhe von 7,50 € fällig.
- **Gartenchemikalien** (z.B. Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel)
- **Haushaltschemikalien** (z.B. Reinigungsmittelreste)
- **Heimwerkerchemikalien** (z.B. Pinselreiniger, Lacke - noch nicht vollständig eingetrocknet -, Säuren und Laugen)
- **Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen**
- **Problemabfälle rund ums Auto** (z.B. Autobatterien, Ölfilter)
- **quecksilberhaltige Schalter** und Thermometer

- Zusätzlich können pflanzliche und tierische **Altfette** (z.B. verbrauchtes Fritierfett oder ranziges Speiseöl) abgegeben werden. Bitte liefern Sie festes Altfett nicht in Glasbehältern, sondern in Kunststoff- oder Metallbehältern an. Denn Glassplitter können die Verwertung verhindern.

- **Elektrokleingeräte** bis zu einer Kantenlänge von 20 cm (z. B. Handys, Uhren, Thermostate u. ä.) können bei der Problemmüllsammlung abgegeben werden. Sie werden allerdings auch - ebenso wie größere Elektrogeräte - wie gewohnt bei der Sperrmüllsammlung abgeholt oder am Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle kostenlos angenommen.

Altes Motoröl wird **nur gegen Gebühr** angenommen, da nach wie vor das Altöl gegen Vorlage des Kasensbelegs oder beim Kauf von frischem Öl kostenlos im Handel zurückgegeben werden kann.

Folgende Abfälle sind **kein Problemmüll**, sie können in die **graue Restmülltonne** gegeben werden:

- Altmedikamente
- Reste von Dispersionsfarben (z.B. übliche Wandfarben)
- leere Ölbehältnisse mit anhaftenden Mineralölresten
- ausgehärtete Farb-, Lack- und Kleberreste

Leere Farbeimer (spachtelrein!) gehören zur **Wertstoffsammlung**.

Leere PU-Schaumdosen werden an vielen Verkaufsstellen kostenlos zur Verwertung zurückgenommen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der **Abfallberatung (09721/ 55-546)**.

Problemmüllsammlung Herbst 2008 in Lültsfeld und Schallfeld

am Donnerstag, 9. Oktober 2008, von 11.00 - 11.30 Uhr
in Schallfeld, Bushaltestelle/Parkstreifen Schule und

am Samstag, 18. Oktober 2008, von 8.00 - 8.30
in Lültsfeld, Platz bei der Raiffeisenbank



Kunden - Information

zum Härtebereich des Trinkwassers der Fernwasserversorgung Franken in den Versorgungsbereichen Volkach, Sulzfeld, Uehlfeld

Die Fernwasserversorgung Franken liefert in die vorstehend genannten Versorgungsbe-
reiche

***Trinkwasser des Härtebereiches „hart“
(über 14° dH) mit mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter***

Angaben zur richtigen Dosierung der Waschmittelmenge finden Sie auf der Waschmittel-
packung.

***Jährliche Bekanntgabe der zugelassenen Zusatzstoffe
nach § 16 Abs. 4 der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001:***

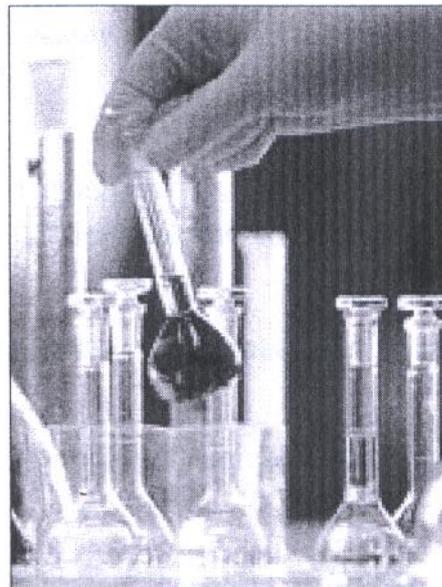
Zur Desinfektion enthält das Trinkwasser in den oben genannten Versorgungsbereichen
bis zu 0,05 mg/l Chlordioxid.

Zur Stabilisierung wird dem Trinkwasser im Versorgungsbereich Sulzfeld ein Phosphat bis
1,5 mg/l zugesetzt.

Das an die Abnehmer abgegebene Trinkwasser entspricht an den Übergabestellen der
Fernwasserversorgung Franken in allen Belangen der Trinkwasserverordnung.

Weitere Analysen aus dem jeweiligen Versorgungsbereich der Fernwasserversorgung
Franken finden Sie im Internet unter:

Versorgungsbereich Volkach	Stadt-/Ortsteil Lülsfeld	Grenzwerte nach der Trinkwasserverordnung
pH-Wert	7,3	6,5 - 9,5
Calcium (Ca ²⁺)	103,0 mg/l	-
Magnesium (Mg ²⁺)	25,6 mg/l	-
Gesamthärte	20,3 °dH Bereich "hart"	-
Natrium (Na ⁺)	22,8 mg/l	200 mg/l
Kalium (K ⁺)	4,5 mg/l	-
Eisen (Fe)	< 0,01 mg/l	0,2 mg/l
Nitrat (NO ₃ ⁻)	18,2 mg/l	50 mg/l
Chlorid (Cl ⁻)	41,6 mg/l	250 mg/l
Sulfat (SO ₄ ²⁻)	107,0 mg/l	240 mg/l
Fluorid (F ⁻)	0,17 mg/l	1,5 mg/l
Pflanzenschutzmittel insgesamt	nicht nachweisbar	0,0005 mg/l
Sauerstoff (O)	8,8 mg/l	-



Zusätzliche Information:

Uran: 0,8 µg/l

Leitwert des Umweltbundes-
amtes 10 µg/l.